



<https://blz.li/3v5k>

FUSSBALL IM BEZIRK: DER 17. SPIELTAG

Veröffentlicht am 18.11.2018 um 18:20 von Redaktion LeineBlitz

Nichts für schwache Nerven war der 2:1 (1:0)-Sieg des **TSV Pattensen** in der Landesliga gegen den Tabellenletzten SV B-E Steimbke. Die Gastgeber gingen in der 32. Minute per Kopf durch Dennis Albrecht nach einem Eckball von Can Schwedt in Führung. Nach dem Seitenwechsel verloren die Gastgeber aber komplett den Faden und kassierten in der 68. Minute den 1:1-Ausgleich. In der Schlussviertelstunde bekam der TSV dann wieder mehr Zugriff, folgerichtig erzielte Sascha Lieber in der 78. Minute das 2:1. In der 83. Minute traf Lieber noch die Querlatte und in der Nachspielzeit traf Felix Grünke nur den Innenpfosten. "Unterm Strich zählen für uns nur die drei Punkte. Das war von vornherein das Ziel und den Auftrag haben wir erfüllt", sagte TSV-Trainer Tobias Brinkmann. **TSV Pattensen:** Trtkovic, Dempwolf, Scholz, Westphal (46. Canbaz, 73. Grünke), Eilers, Liedte, Albrecht, Lieber, Kern, Schwedt,



Ebers (69. Schünemann). 3:0 (2:0)-Erfolg beim TSV Bemerode: in der Staffel 2 der Bezirksliga bleibt die **SV Arnum** auf Erfolgskurs. Felix Rademacher (30.) und Jakob Angelovski (43.) legten die 2:0-Führung vor, und es war erneut Jakob Angelovski, der in der 76. Minute zum 0:3 traf. Die SV Arnum hat sich auf dem 2. Platz der Tabelle vorgearbeitet, liegt drei Punkte hinter Spitzenreiter TSV Godshorn. "Das war heute sehr gut", lautet die Bilanz von SVA-Trainer Ermin Vojnikovic. Die zwei ersten Tore waren nach Standardsituationen gefallen, beim 0:3 wurde der Gegner klassisch ausgekontert. "Wir haben nichts zugelassen und uns auf den schwierigen Platzverhältnissen sehr gut verkauft." Letztlich ließen die Arnum sogar noch einige Möglichkeiten zu weiteren Toren liegen. **SV Arnum:** Ernst, Rademacher (81. Kelkenberg), Y. N. Pohl, Schnell, Busch, Bült, N. Hieronymus, Kutzner, Frerichs, Angelovski, M. K. Pohl. Einen Kantersieg feierte der **Koldinger SV** heute in der Bezirksliga 3 gegen den SV Gehrden - 8:0 (2:0) hieß es nach den 90 Spielminuten. Mann des Tages war KSV-Torjäger Hassan Jaber, der vier Tore erzielte. Lobende Wort fand KSV-Spielertrainer Michael Jarzombek aber auch für Veit Lepper und Patrick Rogalski in der 3-er-Abwehrkette sowie Filmon Negasi und Reinhold Wirt im zentralen Mittelfeld, die in der Spieleröffnung eine herausragende Partie ablieferten. Jaber erzielte die 1:0-Führung in der 10. Minute, Jarzombek erhöhte auf 2:0 (30.). Nach dem Seitenwechsel schossen Rogalski (50.), Jaub Fakih (60.), Jaber (63., 65., 85.) und Nils Schwabe (69.) den 8:0-Sieg heraus. "Die Mannschaft hat die Vorgaben sehr gut umgesetzt. Ein Schlüssel zum Erfolg war das neue taktische System mit drei Stürmern. Es war heute ein sehr gutes Spiel von uns, ich bin sehr zufrieden", sagte Jarzombek nach der Partie. **Koldinger SV:** Reiche, Jarzyna (60. Schwabe), Lepper, Negasi, Wirt, Ische, Buß (70. Younis), Fakih (70. Kembo), Jarzombek, Jaber, Roglaski.

Torrausch beim Bezirksligisten Koldinger SV: Hassan Jaber (rechts im Bild) hat soeben gegen den SV Gehrden das 1:0 erzielt, am Ende steht es 8:0 für die KSVer. / Foto: R. Kroll